

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung**

Vorberatung im: -----

Betreff: Vergabe von Postdienstleistungen für das Jahr 2011

Bezug: Vorlage 419a/2010

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Für Los 1 – Briefsendungen - in Höhe von 163.836,15 € (inkl. 19% Mehrwertsteuer) erhält die Firma S.mail GmbH, Reutlingen den Zuschlag.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2011	Folgej.:2012
Investitionskosten:	€	€	€
bei HHStelle veranschlagt:	Gruppierung 6529	SN 6	SN 6
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

1. Ausschreibung im Rahmen der Interkommunalen Einkaufskooperation zur Erzielung von besseren Konditionen und günstigeren Preisen.
2. Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Bereits im Jahr 2009 hat die Interkommunale Einkaufskooperation der Städte Reutlingen, Tübingen, Metzingen, Rottenburg, der Diözese Rottenburg –Stuttgart und der Landratsämter Reutlingen und Tübingen gemeinsam Postdienstleistungen europaweit ausgeschrieben. Laufzeit der Ausschreibung war bis 31.12.2009 mit Verlängerung auf 31.12.2010. Für Postdienstleistungen ab dem 01.01.2011 ist eine erneute Ausschreibung erforderlich. Die Laufzeit des Vertrages ist von 01.01.2011 bis zum 31.12.2011. Eine Vertragsverlängerung zu sonst gleichen Bedingungen um ein Jahr ist möglich.

2. Sachstand

Die Postdienstleistungen wurden europaweit ausgeschrieben. Die Ausschreibung beinhaltet vier Lose:

Los 1: Briefsendungen

Los 2: Einschreiben

Los 3: Päckchen/Pakete

Los 4: Förmliche Zustellung „PzU“

Zum Submissionstermin am 26.10.2010 lagen Angebote von fünf Bewerbern vor. Diese sind in der nichtöffentlichen Vorlage 419a/2010 dargestellt.

Für Los 1 – Briefsendungen - in Höhe von 163.836,15 € (inkl. 19% Mehrwertsteuer) erhält die Firma S.mail GmbH, Reutlingen den Zuschlag.

Aufgrund der Wertgrenzen ist die Verwaltung für die Vergabe folgender Lose zuständig:

1. Für Los 2 – Einschreiben – in Höhe von 1.575,90 € (inkl. 19% Mehrwertsteuer) erhält die Firma S.mail GmbH, Reutlingen den Zuschlag.
2. Für Los 4 – Förmliche Zustellung „PzU“ – in Höhe von 5.120,00 € (inkl. 19% Mehrwertsteuer) erhält die Firma S.mail GmbH, Reutlingen den Zuschlag.

Für Los 3 – Päckchen/Pakete wird kein Zuschlag erteilt, da die Abwicklung wie seither über den DHL-Rahmenvertrag des Landes Baden-Württemberg erfolgt (Sonderkonditionen).

Der Bieter, dem wir beabsichtigen den Zuschlag zu erteilen, erfüllt die von uns in der Ausschreibung geforderten A-Kriterien (Mindestanforderungen). Insbesondere hat er den Nachweis erbracht, dass seine Beschäftigten nach Mindestlohtarifvertrag vergütet werden.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Postdienstleistungen entsprechend dem Beschlussantrag zu vergeben.

4. Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel sind im Haushaltsplan 2011 bei verschiedenen Haushaltsstellen, Gruppierung 6529 Porto-, Telefon- und Mobilfunkgebühren veranschlagt.